

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung <i>Tina Friederich, Helmut Lechner, Helga Schneider, Gabriel Schoyerer und Claudia M. Ueffing</i>	9
Teil 1 Theoretische und konzeptionelle Zugänge	
Professionalisierung der Kindertagesbetreuung. Professionstheoretische Vergewisserungen <i>Peter Cloos</i>	18
Professionalisierung des Systems Kindertagesbetreuung. Zum Verhältnis von Fachkräften, Strukturen und Kontexten <i>Tina Friederich und Gabriel Schoyerer</i>	38
Professionalisierung ohne Kollektivierung? Zur Konstruktion der Profession im gegenwärtigen Diskurs der Kindheitspädagogik <i>Helga Schneider</i>	64
Teil 2 Wiederentdeckte Perspektiven auf Professionalisierung, Professionalität und Profession	
Professionalisierung durch Weiterbildung. Chancen von Begründungswissen und Handlungskompetenz für das Feld der Frühen Bildung <i>Anke König</i>	80
Professionalisierung und Kompetenzentwicklung. Überlegungen zur Genese von individueller Professionalität <i>Helmut Lechner</i>	93
	5

Ethik als Strukturelement für frühpädagogische Praxis? <i>Thomas Schumacher</i>	107
Ethik des Handelns in der Kindheitspädagogik – oder: das Dilemma des handelnden Subjekts <i>Claudia M. Ueffing</i>	125
Teil 3	
Ausgewählte Standpunkte aus Sicht von Wissenschaft, Unterricht und Lehre	
Professionalisierung aus Sicht der Fachakademien. Strategische Platzierung frühpädagogischer Berufe <i>Sigrid Christeiner</i>	140
Professionalisierung in der Kindertagesbetreuung. Aspekte interkultureller Elementarpädagogik <i>Leonie Herwartz-Emden und Annette Schultheiß</i>	147
Professionalisierung frühpädagogischer Fachkräfte in kindheitspädagogischen Studiengängen – ein Statement <i>Jens Kratzmann</i>	155
Frühpädagogische Professionalisierung als multi-dimensionales Projekt – Internationale Diskurse <i>Pamela Oberhuemer</i>	160
Der Beitrag der (Interaktions-)Forschung zur Professionalisierung des pädagogischen Handelns <i>Andreas Wildgruber</i>	165
Kindheitspädagogik im Aufbruch – Perspektiven und Ausblick <i>Tina Friederich, Helmut Lechner, Helga Schneider, Gabriel Schoyerer und Claudia M. Ueffing</i>	169
Autorinnen und Autoren	174